

Leitfragen zur Selbsterkundung der Ausstellung

Auftakt des Terrors
Frühe Konzentrationslager
im Nationalsozialismus

Eine Ausstellung der
Arbeitsgemeinschaft „Gedenkstätten
an Orten früher Konzentrationslager“

Module	Fragen	Notizen
1 Der Weg in die Diktatur	Welche Ursachen führten zu dem rasanten Aufstieg der NSDAP?	<hr/> <hr/> <hr/>
2 Massenverhaftungen 1933	Welche Folgen hatte die „Reichstagsbrandverordnung“?	<hr/> <hr/> <hr/>
3 Haftorte und Zuständigkeiten	Warum wurden die frühen Konzentrationslager in der Regel in bereits bestehenden Gebäuden integriert?	<hr/> <hr/> <hr/>
4 Kommandanten und Wachmannschaften	Was machte Täterschaft in den frühen Konzentrationslagern aus?	<hr/> <hr/> <hr/>
5 Häftlinge	Welche Häftlingsgruppen wurden in den frühen Konzentrationslagern inhaftiert?	<hr/> <hr/> <hr/>
6 Haftbedingungen	Welchen Formen physischer und/oder psychischer Gewalt waren die Häftlinge ausgesetzt?	<hr/> <hr/> <hr/>
7 Gewalt und Morde	Wie kann der Begriff „rechtsfreier Raum“ im Kontext der frühen Konzentrationslager erklärt werden?	<hr/> <hr/> <hr/>
8 Nachbarschaft und Öffentlichkeit	Welcher Zusammenhang bestand zwischen den frühen Konzentrationslagern als Orten des Terrors und der (Umgebungs-) Gesellschaft?	<hr/> <hr/> <hr/>
9 Auflösung und Reorganisation	Was sind die zentralen Unterschiede der frühen Konzentrationslager im Vergleich zu den Konzentrationslagern in den späteren Phasen?	<hr/> <hr/> <hr/>
10 Gedenken nach 1945	Wie sehen die Orte der frühen Konzentrationslager heute aus? Wie wird an die frühen Lager heute in der Bundesrepublik Deutschland erinnert?	<hr/> <hr/> <hr/>

Auftakt des Terrors

Frühe Konzentrationslager
im Nationalsozialismus

Teile deine Erfahrungen zur Ausstellung,
zum Fragebogen und deine Gedanken.
Nutze entweder den Link
pinnwand.auftakt-des-terrors.de
oder den QR-Code.



**Eine Ausstellung
der Arbeitsgemeinschaft
„Gedenkstätten an Orten
früher Konzentrationslager“**

Die Ausstellung „Auftakt des Terrors – Frühe Konzentrationslager im Nationalsozialismus“ wurde von der Arbeitsgemeinschaft „Gedenkstätten an Orten früher Konzentrationslager“ erarbeitet.

Das zugehörige pädagogische Begleitprogramm, inklusive Glossar und Instagram-Kalendarium, wurde zum Februar 2023 entwickelt von:

Inhaltliche und digitale Koordination

Sonja Klinke
Anna-Lena Nachbar

Baden-Württemberg
Dokumentationszentrum
Oberer Kuhberg Ulm e.V., KZ-Gedenkstätte
Annette Lein
Josef Naßl
Lernort Kislau e. V.
Anja Schuller-Müller

Brandenburg
Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen
Katja Anders
Arne Pannen

Niedersachsen
Stiftung Gedenkstätte Esterwegen
Jacqueline Meurisch

Rheinland-Pfalz
Förderverein Projekt Osthofen e. V.
Christine Fischer-Hanisch
Gedenkstätte KZ Osthofen
Claudio Guzmán Heckwolf
Fabian Meyer
Maren Müller
Mats Rempe
Martina Ruppert-Kelly
Gedenkstätte für NS-Opfer in Neustadt
Matthias Bahr

Sachsen-Anhalt
Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin
Lisa Lindenau

Schleswig-Holstein
Gedenkstätte Ahrensböök
Ingaburgh Klatt
Sebastian Sakautzki